

Anmeldeschluss
15. November 2021

LUZERNER KONGRESS GESELLSCHAFTSPOLITIK

Abschied von der Norm

Die Familie im System der Sozialen Sicherheit

MITTWOCH, 1. DEZEMBER 2021

VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ, LIDOSTRASSE 5, LUZERN

www.kongressgesellschaftspolitik.ch

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

FH Zentralschweiz

**LUZERNER
FORUM** für
Sozialversicherungen und
Soziale Sicherheit



DER LUZERNER KONGRESS GESELLSCHAFTSPOLITIK

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik befasst sich mit aktuellen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen, die für das Zusammenleben und die Politik eine hohe Relevanz haben. Trägerorganisationen des Kongresses sind die Hochschule Luzern, das Luzerner Forum für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit und die Universität Luzern.

DER KONGRESS 2021

Die Familie als Solidargemeinschaft übernimmt wichtige Funktionen im System der sozialen Sicherheit der Schweiz. Dies zeigt sich auf eindrückliche Weise im Umgang mit der Coronavirus-Pandemie (COVID-19). Der Familienbegriff aber verändert sich, neue Familienformen, Individualisierung und veränderte Rollen tragen zum Wandel der herkömmlichen Familie bei. An welchen Bildern orientiert sich das soziale Sicherungssystem in der Schweiz? Welche Auswirkungen haben neue Familienkonstellationen auf die soziale Sicherung? Welche Bedeutung hat die Familie im heutigen System und welche Herausforderungen ergeben sich aus dem Wandel? Verabschieden wir uns von der «Norm-Familie»? Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik 2021 geht diesen Fragen nach und eruiert die Folgen im Bereich des Erbrechts und der Verwandtenunterstützung, im Bereich der Existenzsicherung, bei der Pflege und Betreuung von Angehörigen und im Steuerbereich.

ZIELPUBLIKUM

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik richtet sich an Führungspersonen, Expertinnen und Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft sowie an Fachleute in öffentlichen und privaten Organisationen auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene.

KONGRESSLEITUNG

Programmteam:

Dr. Annika Becker, Dozentin, Hochschule Luzern – Wirtschaft

Prof. Dorothee Guggisberg, Direktorin Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

Hannes Blatter, Geschäftsführer Luzerner Forum für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit

Prof. Dr. Marc Hürzeler, Ordinarius für Sozialversicherungsrecht, Universität Luzern

PROGRAMM

09:00 Uhr	Eintreffen
09:30 Uhr	Begrüssung Prof. Dorothee Guggisberg, Direktorin Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
09:40 Uhr	Familie und Familienrecht in der Schweiz: Von Persistenz, Wandel und Perspektiven Prof. Dr. Andrea Büchler, Lehrstuhl für Privatrecht und Rechtsvergleichung, Universität Zürich
10:20 Uhr	Pause
10:50 Uhr	Die Familie im System der Sozialen Sicherheit der Schweiz: Aktueller Stand und Herausforderungen Prof. Peter Mösch Payot, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
11:35 Uhr	Panels 1. Runde P1: Rolle der Angehörigen in Assistenz, Betreuung und Pflege Prof. em. Dr. Pasqualina Perrig-Chiello, Institut für Psychologie, Universität Bern P2: Ergänzungsleistungen, Sozialhilfe und Verwandtenunterstützung Dr. Alexander Suter, SKOS, Leiter Fachbereich Recht und Beratung P3: Bedeutung des Erbrechts in einer sich wandelnden Gesellschaft Prof. Dr. Regina E. Aebi-Müller, Universität Luzern – Rechtswissenschaftliche Fakultät P4: Die Familie im Steuerrecht Martin Daepf, Senior Economist, Eidgenössische Steuerverwaltung (ESTV), Bern
12:35 Uhr	Stehlunch
13:30 Uhr	Panels 2. Runde Die Panels 1 bis 4 werden zweimal durchgeführt, sodass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer an zwei Panels teilnehmen kann.
14:30 Uhr	Pause
14:45 Uhr	Familienkonstellationen im Wandel und damit verbundene Herausforderungen für die Politik Astrid Wüthrich, Vizedirektorin Bundesamt für Sozialversicherungen BSV
15:30 Uhr	Geschlecht, Klasse, Nation: ein historischer Blick auf die Familien-normierung durch den Staat Prof. Dr. Sonja Matter, Universität Bern – Historisches Institut
15:55 Uhr	Schlusswort
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Moderation:

Hannes Blatter, Geschäftsführer Luzerner Forum für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit

Dr. Annika Becker, Dozentin Hochschule Luzern – Wirtschaft

Programmänderungen vorbehalten.

KONTAKT

Kongressadministration:
Sibylle Wigger
sibylle.wigger@hslu.ch
T +41 41 228 22 07

ANFAHRT

Verkehrshaus der Schweiz, Lidostrasse 5,
6006 Luzern

Ab Bahnhof Luzern mit Bus 6 oder 8
Richtung Würzenbach, Haltestelle
Verkehrshaus

KOSTEN

Tagungsbeitrag (inklusive Mittagessen):
CHF 350.–
Studierende:
CHF 100.–

COVID19-ZERTIFIKAT

Der Luzerner Kongress Gesellschafts-
politik findet mit Zertifikatspflicht statt.
Wir bitten Sie, ein gültiges Covid-
Zertifikat (Geimpfte oder Genesene)
oder ein Zertifikat eines negativen Tests
mitzubringen (PCR-Test max. 72 Std.;
Antigen-Schnelltest max. 48 Std.).
Eine Testmöglichkeit vor Ort besteht nicht.
Weiter ist ein amtlicher Ausweis erforder-
lich (ID, Führerausweis, Pass). Zudem
gilt im Verkehrshaus eine Maskenpflicht,
ausgenommen sind die Tagungsräumlich-
keiten.

ANMELDUNG/ANNULLIERUNGS- BEDINGUNGEN

Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmel-
dungen werden in der Reihenfolge ihres
Eingangs berücksichtigt.
Anmeldeschluss ist der 15. November 2021.
Online-Anmeldung/PDF-Anmeldeformular:
www.kongressgesellschaftspolitik.ch

DURCHFÜHRUNG VOR ORT

Bei einem Rückzug der Anmeldung
bis zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn
(20. November 2021) bleiben 50% der
Kongresskosten geschuldet. Bei einem
Rückzug der Anmeldung später als
zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn
oder bei Nichterscheinen bleiben
100% der Kongresskosten geschuldet.

**Immer über aktuelle Veranstaltungen und
neue Angebote informiert sein:**

- Hochschule Luzern – Soziale Arbeit und
Hochschule Luzern – Wirtschaft:
www.hslu.ch
- Luzerner Forum: www.luzerner-forum.ch

Medien-Partner:

